



Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr steigt
am Montag, den 10.03.2025



Nassschnee



Schneedeckenstabilität: **mittel**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **mittel**

Feuchte Schneebrettlawinen und feuchte Rutsche und Lawinen sind vereinzelt möglich.

In Kammlagen, Rinnen und Mulden und oberhalb von rund 1900 m sind einzelne feuchte Schneebrettlawinen möglich, auch mittelgroße. Mit der tageszeitlichen Erwärmung sind einzelne meist kleine nasse Rutsche und Lawinen möglich. Die Gefahrenstellen für nasse Lawinen liegen besonders an felsdurchsetzten Sonnenhängen unterhalb von rund 1900 m. Zudem sind einzelne Gleitschneelawinen möglich.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.10: frühjahrssituation

Die Altschneedecke ist allgemein stabil. Die frischeren Tribschneeansammlungen entstanden v.a. in Rinnen und Mulden und in der Höhe. Sonne und Wärme führen im Tagesverlauf teilweise zu einer zunehmenden Anfeuchtung der Schneedecke.

Tendenz

Montag: Die spontane Lawinenaktivität nimmt mit dem Einsetzen der Regenfälle allmählich zu.

